



PREDIGTBEZIRK *Matthäus*
in der Pfarrgemeinde West
Sundgaullee 31
79114 Freiburg i. Br.
Tel. 0761-276642
Freiburg, 1. März 2026

Matthäus -Kids #77

Die Prinzessin auf der Erbse

ein Märchen von H. C. Andersen

im Geschichtenfenster

vom 1.-31. März 2026



Die Prinzessin auf der Erbse

ein Märchen von H. C. Andersen

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten. Aber das sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Da reiste er in der ganzen Welt herum, um eine solche zu finden, aber überall fehlte etwas. Prinzessinnen gab es genug, aber ob es wirkliche Prinzessinnen waren, konnte er nie herausfinden. Immer war da etwas, was nicht ganz in Ordnung war. Da kam er wieder nach Hause und war ganz traurig, denn er wollte doch gern eine wirkliche Prinzessin haben.

Eines Abends zog ein furchtbares Wetter auf; es blitzte und donnerte, der Regen stürzte herab, und es war ganz entsetzlich. Da klopfte es an das Stadttor, und der alte König ging hin, um aufzumachen.

Es war eine Prinzessin, die draußen vor dem Tor stand. Aber wie sah sie vom Regen und dem bösen Wetter aus! Das Wasser lief ihr von den Haaren und Kleidern herab, lief in die Schnäbel der Schuhe hinein und zum Absatz wieder hinaus. Sie sagte, dass sie eine wirkliche Prinzessin wäre.

»Ja, das werden wir schon erfahren!«, dachte die alte Königin, aber sie sagte nichts, ging in die Schlafkammer hinein, nahm alles Bettzeug ab und legte eine Erbse auf den Boden der Bettstelle. Dann nahm sie zwanzig Matratzen, legte sie auf die Erbse und dann noch zwanzig Eiderdaunendecken oben auf die Matratzen.

Hier sollte nun die Prinzessin die ganze Nacht über liegen.

Am Morgen wurde sie gefragt, wie sie geschlafen hätte.

»Oh, entsetzlich schlecht!«, sagte die Prinzessin. »Ich habe fast die ganze Nacht kein Auge geschlossen! Gott weiß, was in meinem Bett gewesen ist. Ich habe auf etwas Hartem gelegen, so dass ich am ganzen Körper ganz braun und blau bin! Es ist ganz entsetzlich!«

Daran konnte man sehen, dass sie eine wirkliche Prinzessin war, da sie durch die zwanzig Matratzen und die zwanzig Eiderdaunendecken die Erbse gespürt hatte. So feinfühlig konnte niemand sein außer einer echten Prinzessin.

Da nahm sie der Prinz zur Frau, denn nun wusste er, dass er eine wirkliche Prinzessin gefunden hatte. Und die Erbse kam auf die Kunstkammer, wo sie noch zu sehen ist, wenn sie niemand gestohlen hat.

Seht, das war eine wirkliche Geschichte!

Weitere Geschichten, Basteltipps, Rezeptideen und Rätsel findet ihr unter <https://www.ekifrei-west.de/treffpunkte-2/kinder/matthaeus-kids/>

+++ Basteltipp +++ Basteltipp +++ Basteltipp +++

Bildcollage: Die Prinzessin auf der Erbse

Material:

- ein weißes und hellfarbenedes Blatt Papier,
- drei Streifen braunes Tonpapier oder Tonkarton,
- eine Erbse, Kugel oder Perle,
- Stoffreste, Wollreste oder gemusterte Papierstreifen,

Werkzeug

- Buntstifte,
- Schere,
- Klebstoff

Anleitung

1. Lege das weiße Papier hochkant vor dich und klebe die drei braunen Papierstreifen so auf, dass sie wie ein Bettgestell aussehen.
2. Klebe die Erbse (oder Kugel oder Perle) in die Mitte des Bettgestells.
3. Schneide Stoffreste, Wollreste oder die gemusterten Papierstreifen so zurecht, dass sie die Länge des »Bettgestells« haben. Klebe die Streifen dann einen über den anderen über das Bettgestell. Lass oben genug Platz für die Prinzessin!
4. Male die Prinzessin direkt oben auf den Stapel oder male sie auf ein anderes Stück Papier, schneide sie aus und klebe sie auf die oberste "Decke". - **Fertig ist deine Prinzessin auf der Erbse!**

